



## Protokoll

**Sitzung:** Jahreshauptversammlung

**Ort:** Restaurant „ACHTERN DIEK“ / Dahme - Zedano

**Beginn:** 10. März 2005 um 19.30 Uhr

Die Versammlung war mit folgender Tagesordnung eingeladen worden:

1. Genehmigung des Protokolls der Jahreshauptversammlung vom 11. März 2004
2. Grußworte
3. Berichte
  - a) der 1. Vorsitzenden
  - b) Kassenwart
  - c) Kassenprüfer
4. Entlastung des Vorstandes
5. Neuwahlen
  - a) 1. Vorsitzende – bisher Sabine Kramer
  - b) 3. Vorsitzende - bisher Cosima Lafrentz
  - c) Kassenwart - bisher Jürgen Schlünder
  - d) Beisitzer Handel – bisher Theo Lehmbeck
  - e) Beisitzer Vermietung – bisher Jürgen Landschoof
  - f) ein Kassenprüfer
6. Festsetzung des Jahresbeitrages 2005
7. Aktionen und Veranstaltungen
8. Verschiedenes

### TOP 1 Genehmigung des Protokolls

Die 1. Vorsitzende, Frau Kramer eröffnet die Sitzung um 19.30 Uhr. Frau Kramer fragt, ob es Fragen oder Einwände gegen Form und Frist der Einladung gibt. Es gibt keine.

Das Protokoll vom 06. März 2003 wird einstimmig bei Enthaltung des Vorstandes genehmigt

### TOP 2 Grußworte

Frau Kramer begrüßt als Gäste die Reporter von der LN und vom REPORTER sowie Herrn Timpe vom Kurbetrieb. Frau Kramer stellt einen Mietgliederbestand von 99 fest. Sie bedankt sich bei den Helfern herzlich für den Einsatz bei verschiedenen Veranstaltungen. Teilgenommen wurde am Narzissenfest, 2 Modenschauen, am Fledermausfest und am Wintermarkt.

### TOP 3 a) Der Bericht der 1. Vorsitzenden

Unter Anderem berichtet Frau Kramer über die Arbeit des Vorstandes im vergangenen Jahr. Frau Kramer berichtet über die vergangene Saison und die Teilnahme des Gewerbevereins an diversen Festen. Außerdem hält Frau Kramer einen Ausblick auf die kommende Saison und teilt mit, an welchen Veranstaltungen sich der Gewerbeverein beteiligen wird. Frau Kramer zeigt Fledermausfiguren und stellt eine evtl. Herstellung für das Fledermausfest zur Diskussion.

### TOP 3 b) Bericht des Kassenwartes

Der Kassenwart Jürgen Schlünder trägt den Kassenbericht ausführlich vor. Er benennt die Einnahmen, Ausgaben und den jetzigen Kassenstand.



## TOP 3 c) Bericht der Kassenprüfer

Herr Rönneburg und Herr J.-P. Holst haben die Kasse geprüft. Bei der Führung der Kasse gab es keine Beanstandungen. Es wird die Entlastung des Vorstandes beantragt.

## TOP 4 Entlastung des Vorstandes

Die Entlastung erfolgt bei Enthaltung des Vorstandes einstimmig bei eigener Enthaltung.

## TOP 5. Wahlen

Herr Lagemann übernimmt als 2. Vorsitzender die Leitung der Versammlung. Es wird die Frage gestellt, ob eine geheime Wahl stattfinden soll. Es wird eine geheime Wahl beantragt.

- a) Wahl 1. Vorsitzender
- b) Sabine Kramer wird zur Wiederwahl vorgeschlagen. Keine weiteren Vorschläge. Frau Kramer wird einstimmig, bei eigener Enthaltung gewählt.
- c) Wahl 3. Vorsitzender
- d) Cosima Lafrentz ist nicht anwesend, hat sich aber schriftlich zu einer Wiederwahl zu Verfügung gestellt. Weitere Vorschläge werden nicht gemacht. Frau Lafrentz wird einstimmig gewählt.
- e) Wahl Kassenwart
- f) Es wird eine Wiederwahl von Jürgen Schlünder vorgeschlagen. Keine weiteren Vorschläge. Herr Schlünder wird bei eigener Enthaltung erneut zum Kassenwart gewählt.
- g) Wahl Beisitzer Handel
- h) Theo Lehmbeck wird für eine Wiederwahl vorgeschlagen. Keine weiteren Vorschläge. Herr Lehmbeck wird bei eigener Enthaltung einstimmig gewählt.
- i) Wahl Beisitzer Vermietung
- j) Jürgen Landschoof wird zur Wiederwahl vorgeschlagen. Keine weiteren Vorschläge. Herr Landschoof wird einstimmig, bei eigener Enthaltung gewählt.
- k) Wahl eines Kassenprüfers
- l) Herr Holst scheidet turnusmäßig aus. Zur Wahl vorgeschlagen wird Sonja Krüper. Keine weiteren Vorschläge. Frau Krüper wird einstimmig bei eigener Enthaltung gewählt.

Frau Kramer übernimmt wieder die Leitung der Versammlung.

## TOP 6. Festsetzung des Jahresbeitrages ab 2006

Der Mitgliedbeitrag in Höhe von 30,- € soll beibehalten werden.

## TOP 7. Aktionen und Veranstaltungen

Der Gewerbeverein wird auch in diesem Jahr an den traditionellen Veranstaltungen teilnehmen. Hierzu gehören das Narzissenfest, das Fledermausfest, drei Modenschauen und der Wintermarkt.

Herr Timpe bedankt sich für die Einladung und hält einen Rückblick auf die vergangene Saison. Weiter berichtet er über die Ostseecard, den Anrufbus und den Berlin-Bus. Er bedankt sich für die gute Zusammenarbeit mit dem Gewerbeverein. Herr Timpe berichtet über die notwendigen Reparaturen am Kurmittelhaus, die mit ca. 50.000 € veranschlagt sind. Die Toiletten im Haus des Gastes sollen nun endlich erneuert werden. Der Trend geht immer weiter zu kurzfristigen Buchungen. Im Vergleich zu 2004 wurden 10 % weniger Übernachtungen gezählt. Am 17. März soll ein Gespräch über die Verwaltungsstrukturreform stattfinden. Außerdem ruft Herr Timpe dazu auf, an der am 19. März stattfindenden Aktion Saubere Landschaft teilzunehmen. Weiterhin stellt er die Veranstaltungen für 2005 vor.



## TOP 8. Verschiedenes

Frau Kramer berichtet kurz über das neue Gesetz des unlauteren Wettbewerbs, berichtet über die Teilnahmemöglichkeit an den Modenschauen. Sie bittet die Mitglieder Vorschläge für Veranstaltungen und Aktionen an den Vorstand zu geben. Die Poststelle bleibt vorerst in Dahme bestehen.

Herr Lehmebeck teilt seine große Sorge wegen des Deichbaues mit. Der 1872 gebaute Deich wurde noch nie von Ostseewasser berührt. Der Steindeich ist ein historisches Bauwerk. Die Baumaßnahme wird sich auf insgesamt ca. 3 Jahre ausweiten. Die Gäste werden sich die Baumaßnahmen nicht gefallen lassen. Die Einspruchsfrist gegen den Deichbau endet am 2. März 2005 aber es noch immer die Möglichkeit zu schreiben. Das ALR hat signalisiert, die Schreiben zu berücksichtigen.

Herr Michael Olandt ist der Meinung, dass der Deichbau für die junge Generation wegen der Erderwärmung wichtig ist. Außerdem hat die Baustrasse für die spätere Nutzung Vorteile.

Es wird kurz über den geplanten Bootshafen diskutiert.

Frau Klotz findet die Veranstaltungen im Feuerwehrgerätehaus nicht so schön. Besser waren die Feste im Zelt.

Herr Schwarz bemängelt die Helligkeit der Weihnachtsbeleuchtung. Herr Timpe will für stärkere Birnen sorgen.

Herr Kapahnke schlägt vor einen Tag der Gastronomen zu planen. Hier sollten die Probleme der Durchführung und die Teilnahmemöglichkeit an den Veranstaltungen besprochen werden.

Frau Kramer fragt die Versammlung, ob noch weitere Fragen anstehen. Das ist nicht der Fall. Frau Kramer bedankt sich bei den Anwesenden für die Teilnahme und schließt die Sitzung um 21.45 Uhr.

Anschließend wird den Teilnehmern auf Kosten des Gewerbevereins ein Essen gereicht

Gez. Wolfgang Reshöft

---

- Protokollführer -

gez. Sabine Kramer

---

- 1. Vorsitzende -